Sparkasse KölnBonn

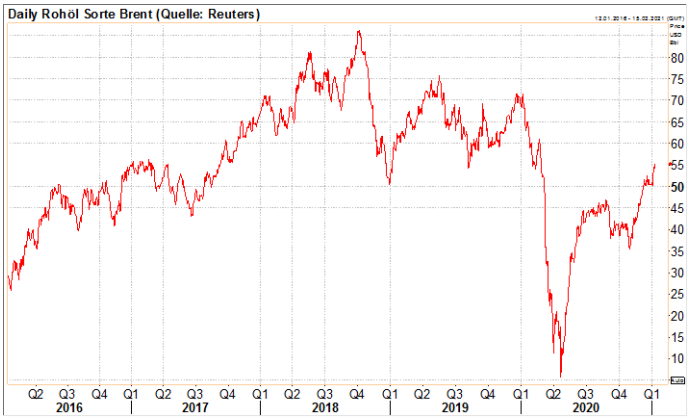
Kapitalmarktanalyse
Börse am Morgen

Marktüberblick am 11.01.2021

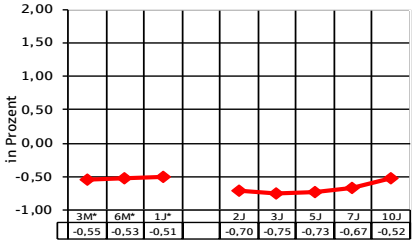
Stand: 8:51 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü. Vortag	Veränderung ggü. Jahresanfang	Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
Dax *	14.049,53	+0,58 %	+2,41 %	Rendite 10J D *	-0,52 %	+3 Bp	Dax-Future *	14.009,00
MDax *	31.356,65	+0,42 %	+1,82 %	Rendite 10J USA *	1,11 %	+4 Bp	S&P 500-Future	3817,50
SDax *	15.241,87	-0,24 %	+3,23 %	Rendite 10J UK *	0,31 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	13033,75
TecDax*	3.293,58	+1,32 %	+2,52 %	Rendite 10J CH *	-0,53 %	+0 Bp	Bund-Future	177,46
EuroStoxx 50 *	3.645,05	+0,63 %	+2,60 %	Rendite 10J Jap. *	0,03 %	+0 Bp	VDax *	22,50
Stoxx Europe 50 *	3.192,91	+0,65 %	+2,72 %	Umlaufrendite *	-0,56 %	+0 Bp	Gold ($/oz)	1846,26
EuroStoxx *	408,88	+0,65 %	+2,85 %	RexP *	499,19	-0,08 %	Brent-Öl ($/Barrel)	54,81
Dow Jones Ind. *	31.097,97	+0,18 %	+1,61 %	3-M-Euribor *	-0,55 %	+0 Bp	Euro/US$	1,2187
S&P 500 *	3.824,68	+0,55 %	+1,83 %	12-M-Euribor *	-0,51 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,9019
Nasdaq Composite *	13.201,98	+1,03 %	+2,43 %	Swap 2J *	-0,53 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0818
Topix	1.854,94	+1,57 %	+2,78 %	Swap 5J *	-0,45 %	+1 Bp	Euro/Yen	126,91
MSCI Far East (ex Japan) *	695,51	+2,32 %	+5,04 %	Swap 10J *	-0,23 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,84
MSCI-World *	2.057,32	+0,65 %	+2,36 %	Swap 30J *	0,03 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

CHN: Erzeugerpreise, Verbraucherpreise (Dez)
EWU: sentix-Konjunkturindex (Jan)
SP: Industrieproduktion (Nov)

Unternehmensdaten heute

FlatexDegiro (Tragding Update Q4)
Teamviewer (Jahr)

weitere wichtige Termine heute

Consumer Electronics Show: Online-Veranstaltung bis zum 14. Januar

VDMA: Auftragseingang Maschinenbau

Marktbericht

Frankfurt, 11. Jan (Reuters) - Der Dax wird am Montag Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Überraschend schwache US-Arbeitsmarktdaten hatten die Börsen auf ihrer Rekordjagd am Freitag nicht aus dem Tritt gebracht, da Anleger auf weitere US-Konjunkturhilfen spekulierten. Der Dax war über der am Donnerstag frisch geknackten 14.000er Marke aus dem Handel gegangen und um 0,6 Prozent auf 14.049 Punkte gestiegen. Fest im Blick behalten Anleger die weiter grassierende Corona-Pandemie und eine mögliche Verlängerung des Lockdowns. Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) rechnet damit, dass die Pandemie das Land "noch Monate beschäftigen" werde.

Die Anleger an der Wall Street lassen sich ihre Rekordlaune von einem Einbruch am US-Arbeitsmarkt nicht verderben. Positive Impfstoffdaten und Spekulationen auf größere Fiskalpakte und Infrastrukturausgaben unter einem von den Demokraten geführten Kongress hievten die Technologiebörse Nasdaq und den breiter gefassten S&P-500-Index am Freitag zeitweise auf neue Allzeithochs. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,2 Prozent höher auf 31.097 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte rund ein Prozent auf 13.201 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,5 Prozent auf 3.824 Punkte zu. In den USA gingen im Dezember 140.000 Jobs außerhalb der Landwirtschaft verloren. Von Reuters befragte Ökonomen hatten hingegen mit einem Stellenaufbau in Höhe von 71.000 gerechnet. Investoren hoffen Analysten zufolge deswegen aber erst recht auf neue Geldspritzen. Diese wiederum könnten die von sich abschwächenden Konjunkturdaten ausgehenden Risiken aufwiegen. Für Gesprächsstoff sorgte ein erneuter Kurssprung bei Tesla: der E-Auto-Pionier ist an der Börse erstmals mehr als 800 Milliarden Dollar wert. Tesla steht im Ranking der wertvollsten Wall-Street-Unternehmen auf Platz fünf. BioNTech-Aktien kletterten um mehr als sieben Prozent. Der mit Pfizer entwickelte Impfstoff scheint laut einer vom US-Arzneimittelhersteller durchgeführten Studie gegen die in Großbritannien und Südafrika entdeckten Virus-Varianten zu wirken.

Nach dem jüngsten Rekordlauf sind die asiatischen Aktienmärkte verhalten in die neue Woche gestartet. Die Börse in Shanghai sowie der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzen gaben rund ein Prozent nach. Die Indizes in Hongkong und Südkorea traten auf der Stelle. Die Börsen in Tokio blieben feiertagsbedingt geschlossen.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.